

Gemeinde Südeichsfeld  
Gemeinderat

Heyerode, den 24.06.2015

## **N i e d e r s c h r i f t**

### **zur 7. Sitzung des Gemeinderates Südeichsfeld am 15.06.2015 (Sondersitzung)**

**Ort:** Bürgerhaus Heyerode, Weinbergstraße 1  
**Beginn:** 19:30 Uhr  
**Ende:** 20:50 Uhr

**anwesend:** siehe Anwesenheitsliste

**entschuldigt:** Herr Marcel Hohlbein  
Herr Gundolf Montag  
Herr Frank Oberthür

**Gäste:** Ortschaftsbürgermeister Herr Dr. Josef Oberthür  
Ortschaftsbürgermeister Herr Veit Görsdorf  
Ortschaftsbürgermeister Herr Frank Peterseim

Herr Reiner Schmalzl, Vertreter der Presse  
Verwaltungsmitarbeiterin Frau Claudia Uthe (Protokollführung)

## **Öffentlicher Teil**

### **Ablauf der Beratung:**

#### **1. Eröffnung und Begrüßung**

Gemeinderatsvorsitzender:  
- begrüßt die Anwesenden

#### **2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Gemeinderatsvorsitzender:  
- stellt Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest  
- Beschlussfähigkeit: zu Sitzungsbeginn 16 anwesende Gemeinderatsmitglieder +  
Bürgermeister = 17 Stimmberechtigte

#### **3. Beschlussfassung der Tagesordnung**

Herr Roland Oberthür:  
- erbittet Genehmigung der Anwesenheit der Ortschaftsbürgermeister im  
nichtöffentlichen Sitzungsteil

Bürgermeister:  
- bringt zu gegebener Zeit entsprechenden Antrag ein

**Tagesordnung:**

## Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung der Tagesordnung
4. Beratung und Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Vergabe Ausführung von Bauleistungen  
Ausbau der Johannes-, Antonie-, Wilhelm- und Goethestraße – 3. BA Goethestraße
5. Anfragen aus dem Gemeinderat/Ortschaftsbürgermeister
6. Bürgeranfragen
7. Stand der Baumaßnahmen
8. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters
9. Verschiedenes

## Nichtöffentlicher Teil:

10. Informationen – Stand Gebietsreform Freistaat Thüringen – Legitimation des Bürgermeisters

**Abstimmungsergebnis über Tagesordnung:**

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**4. Beratung und Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Vergabe Ausführung von Bauleistungen  
Ausbau der Johannes-, Antonie-, Wilhelm- und Goethestraße –  
3. BA Goethestraße**

## Bürgermeister:

- dankt Anwesenden für Teilnahme an Sondersitzung; Notwendigkeit liegt ausschließlich in TOP 4 begründet: wirtschaftlich günstigster Anbieter sollte Unterlagen nachreichen – ist nicht geschehen, ist auch nicht zum Bietergespräch erschienen
- Bauunternehmen hatte sich bei Ausschreibung im Bereich Abwasser verkalkuliert
- Absprache mit Trinkwasser- und Abwasserzweckverband (Partner bei Baumaßnahme) ist erfolgt - Ausschlussverfahren wird angewandt, d.h. der zweitbeste Bieter bekommt den Vorzug
- informiert über mögliche Lieferverzögerungen bei Material (PE-Rohre - Abwasserbereich)
- möchte nach Beschlussfassung zeitnah Anliegerversammlung durchführen
- Honorarkosten werden neu berechnet (Verringerung) - Planung stammt aus Jahr 2010

## Herr Steffen Oberthür:

- weist auf zu korrigierendes Datum in Vergabevorschlag (Seite 3) hin

## Bürgermeister:

- zeigt auf mehrfache Anfrage Rechtssicherheit der Absage des 1. Bieters auf

Gemeinderatsmitglied Herr Alfred Höppner ab 19:50 Uhr anwesend

Beschluss-Nr. 41-07/2015: Vergabe Ausführung von Bauleistungen  
Ausbau der Johannes-, Antonie-, Wilhelm- und Goethestraße – 3. BA Goethestraße

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

## 5. Anfragen aus dem Gemeinderat/Ortschaftsbürgermeister

Herr Dr. Dieter Herold:

- spricht Parksituation Wiesenweg Heyerode an – ist durch Wohnanlage beengt
- Durchfahrt mit Kinderwagen ist zu gewährleisten – eventuell Anbringung einer Markierung

Bürgermeister:

- berichtet über diesbezüglichen Vor-Ort-Termin mit KoBB, Ordnungsamt, Herrn Henning (Bäcker), Frau Marx (Wohnpark):
  - Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung „Parken links“ (halbseitig) ist gestellt
  - Problem ist Abholung der Kinder aus Wohnheim – mit Mühlhäuser Werkstätten existiert Erbpachtvertrag, 3 Parkplätze werden von Mitarbeitern genutzt und dadurch für Einstieg der Kinder blockiert
  - Bürgermeister wird zur Rücksprache mit Mühlhäuser Werkstätten aufgefordert
  - Wohnpark verfügt über eigene Parkflächen im Hof
  - Entscheidung wird in nächsten Tagen erwartet

Herr Frank Sieland:

- bittet wiederholt um Überprüfung bzw. Instandsetzung von Kanaleinläufen in Schierschwende (Guntram Degenhardt, Fam. Hellmund – Anbringung des Gitters)
- gibt zur Kenntnis, dass der Container auf dem Friedhof in Schierschwende zu leeren ist

Frau Andrea Mehler:

- spricht Mängel Spielplatz Diedorf an

Bürgermeister:

- führt aus, dass Spielgeräte nicht reparabel sind und Ersatz beschafft werden muss
- diesbezüglich ist bereits Kontaktaufnahme mit Ortschaftsbürgermeister erfolgt – hofft auf Schaffung von Abhilfe durch Eigeninitiativen von Eltern und Vereinen – führt Beispiel Schierschwende an
- lässt Geräte soweit instand setzen, dass Nutzung in diesem Jahr möglich ist

Frau Andrea Mehler:

- Für und Wider sind in Ortschaftsrat besprochen worden – jetziger Standort soll beibehalten werden
- notwendige Arbeiten: Sand auswechseln, Müllentsorgung

Herr Ulrich Montag:

- erkundigt sich nach dem Brückengeländer in Wendehausen

Bürgermeister:

- sagt aus, dass es sich auf dem Bauhof befindet; ein entsprechender Auftrag an Bauschlosserei Schröter ist ausgelöst

Herr Ulrich Montag:

- fordert Abänderung eines Weges auf dem Friedhof in Wendehausen (Urnenfeld); bittet darum, wenn Fa. Alfred Höppner mit Bagger vor Ort ist, ihn dazu zu holen
- erkundigt sich nach dem Stand Innenreparatur Leichenhalle Wendehausen

Bürgermeister:

- Reparatur im Innenbereich der Leichenhalle ist erfolgt
- Außenbereich muss noch erledigt werden

Herr Frank Peterseim:

- interessiert sich für Stand schnelles Internet

Bürgermeister:

- berichtet, dass Gesprächsrunde mit der Fa. Netkom und den Ortschaftsbürgermeistern stattgefunden hat, wobei die vorgeschlagene Trassenführung optimiert worden ist
- derzeit erfolgt eine Neuberechnung
- legt dar, dass momentan eine Finanzierungslücke in Höhe von 700 T€ besteht und Maßnahme nur durch Fördermittel finanzierbar ist; dadurch Ausschreibung nötig
- möchte Fördermittelantrag stellen und firmenneutrale Werbung im Südeichsfeldboten starten – Förderung beläuft sich auf 90 %
- Ziel ist Beteiligung von 25 % der Haushalte – in Heyerode dafür 1,5 Jahre benötigt
- möglich, dass sich Telekom am Bieterverfahren beteiligt
- möchte alle 7 Ortschaften als Paket ausschreiben

Herr Frank Sieland:

- äußert Unverständnis über das Gebaren der Telekom

Herr Steffen Oberthür:

- erkundigt sich zum Thema Gaiberg

Bürgermeister:

- legt dar, dass formaler Förderantrag an RAG gestellt ist – ist als Prioritätenprojekt aufgenommen worden
- zeigt sich zuversichtlich; rechnet mit Realisierung in nächsten Jahren
- grobe Kostenschätzung liegt vor
- regt an, nächste geplante Hauptausschuss-Sitzung am 23.06.2015 ausfallen zu lassen und Gemeinderats-Sitzung planmäßig mit Priorität Kindergarten Lengenfeld unterm Stein durchzuführen
- favorisiert Neubau Kindergartengebäude – Träger baut und betreibt die Einrichtung, Gemeinde ist über Pflichtbaurücklage an Finanzierung beteiligt
- Projektierung übernimmt Architektenbüro Göbel
- Standortfrage ist noch zu klären; Vorteil Krankenhaus: jetziges Gebäude kann veräußert und Bauplätze geschaffen werden
- möchte Vertreter der Caritas zur nächsten Gemeinderats-Sitzung einladen (nichtöffentlicher Teil)

Herr Roland Oberthür:

- schlägt vor, Sitzung in Lengenfeld unterm Stein durchzuführen und bei dieser Gelegenheit den Kindergarten mit zu besichtigen

Herr Karl-Josef Hardegen:

- sieht dringenden Handlungsbedarf; Anzahl genehmigter Aufnahmen von Kindern ist geringer als Abgang
- würde Umsetzung der bestehenden Auflagen als Fehlinvestition bezeichnen
- bittet um Beachtung der darüberliegenden Grundstücke der Fa. Hildebrandt
- sieht als vordringliche Aufgabe der Gemeinde das Ausloten von Fördermöglichkeiten

Herr Karl-Heinz Wehenkel:

- wünscht im Hinblick auf den genehmigten Haushalt zeitnahes Einholen von Angeboten für das Dach des Sportlerheims in Faulungen

## **6. Bürgeranfragen**

./.

## **7. Stand der Baumaßnahmen**

Bürgermeister:

- führt aus, dass für das Verwaltungsgebäude in Lengenfeld unterm Stein und das Sportlerhaus in Faulungen Angebote eingeholt worden sind
- momentan werden durch Bauhof Straßenschäden beseitigt
- weitere anstehende Baumaßnahme Dorfstraße Katharinenberg
- berichtet, dass Kreishaushalt noch nicht genehmigt ist und dadurch die Höhe der Kreisumlage bis zum 30.06. noch nicht rechtskräftig ist
- Gewerbesteuererinnahmen in Gemeindehaushalt verlaufen schleppend
- mit Einnahmen für Dorferneuerung ist momentan ebenfalls nicht zu rechnen, da das Land über keinen bestätigten Haushalt verfügt und keine Mittel vorhanden sind
- bewertet es als sehr positiv, dass gesamte Gemeinde in das Programm der Dorferneuerung aufgenommen worden ist – Übergabe der Urkunde erfolgt am 29.06.2015
- strebt zeitnahe Verständigung über Maßnahmen mit Ortschaftsräten an – schlägt vor, Ortschaftsräte einzuberufen
- erste Maßnahmen laufen 2017 – bleibt also Zeit für Vorbereitung
- sagt aus, dass Straßen in Ortslage, die zum Ortszentrum führen, förderfähig sind

Herr Uwe Metz:

- spricht in diesem Zusammenhang Finanzierung der geplanten Kläranlage an

Herr Roland Oberthür:

- merkt an, dass in Katharinenberg durch den Bauhof Löcher in den Straßen geflickt werden

Bürgermeister:

- erklärt, dass es sich hierbei nicht um die Reparatur der Dorfstraße handelt, sondern nur um provisorische Beseitigung der allergrößten Schäden

Herr Roland Oberthür:

- erinnert an das Ausreichen der zugesagten aktuellen Straßenausbaubeitrags-satzungen

Bürgermeister:

- fügt diese als Anlage an das Sitzungsprotokoll bei
- führt bezüglich der Dorferneuerung Diedorf (Bürgerhaus) aus, dass er die Verpflichtungsermächtigung für 2016 erwartet; der Fördersatz liegt bei 65 % (brutto)

- ab 2017 ist in allen 8 Ortschaften auch private Antragstellung möglich bei einem Fördersatz von 30 %, die Höchstfördergrenze liegt bei 15 T€

## **8. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters**

./.

## **9. Verschiedenes**

### Weitere zur Sitzung ausgelegte Unterlagen:

- Jahresrechnung der Gemeinde Südeichsfeld für das Jahr 2014

Steffen Oberthür  
Gemeinderatsvorsitzender

Claudia Uthe  
Protokollführerin